

GA LAO

Brauchtum der A-cappella-Chöre der chinesischen Dong

Von Li Xi, Chorleiterin, China

Meine erste Begegnung mit dem Gesang der Dong, den sie Ga Lao nennen, war 2006 während der World Choir Games in Xiamen. Als eine Reihe hübscher Dong-Mädchen in ihren traditionellen Dong-Kostümen langsam auf die Bühne trat, war der Gesang so rein, dass es schien, als ob die Stimmen direkt vom Himmel kamen. Ich war von diesem Chor so gefangen, dass ich mich entschloss, Liping, den Geburtsort dieser faszinierenden Musik aufzusuchen, um mehr darüber zu erfahren. Der Liping Bezirk liegt am Rande der Guizhou-Provinz in Südchina. Nun möchte ich diesen Schatz der chinesischen Kultur den Liebhabern der Chormusik weltweit vorstellen.



Li Xi und der Dong Young Children's Choir während des chinesischen Neujahrsfests 2008

Der Legende nach sind die Dong Nachfahren der alten Yue, die eine 2.500-jährige Geschichte haben. Es gibt drei legendäre Schätze der Dong-Kultur: die Wind-und-Regen-Brücken, die Trommeltürme und Ga Lao.

Die Karstlandschaft von Guizhou besteht aus vielen leicht zugänglichen Höhlen – im Winter warm und im Sommer kühl. Die Menschen in dieser Gegend wurden die *Höhlenmenschen* genannt, weil sie in diesen Höhlen lebten, und Dong stammt ab vom chinesischen Wort für Höhle. Die Gesangs-Traditionen der Dong nahmen ihren Anfang mit der Imitation der Geräusche, die sie in den Höhlen hörten. Da die Sprache der Dong keine Schriftform hat, wird Ga Lao mündlich gelehrt und von Generation zu Generation weitergegeben. Daher ist Ga Lao ein Symbol der nationalen Kultur und erhält das kulturelle Erbe aufrecht.

Die Dong glauben, dass Essen den Körper, aber Singen das Herz nährt. Mit anderen Worten empfinden die Dong „Lieder“ und „Reis“ als gleich wichtig für ihr Leben. Sie nutzen den Gesang als eine Art spiritueller Energie, um ihren Charakter und ihre Seele zu formen. Junge Männer und Frauen singen, um einander den Hof zu machen. Wenn die Nacht hereinbricht, singen die Jungen Lieder und laden Mädchen dazu ein, gemeinsam mit ihnen unter dem Mond zu singen. Diese Aktivität nennt sich Xing Ge Zuo Yue. Durch gemeinsames Singen drücken sie ihre Liebe aus und wählen einen Lebenspartner.



Die Jungen und Mädchen

*während Xing Ge Zuo Yue im
Februar 2011*

Die Haupt-Themen der Gesänge sind Natur, Arbeit, Liebe und Freundschaft. Eine der Charakteristiken der Dongtradition ist das Nachahmen der Klänge von Vögeln und Insekten, Bergen und Strömen und anderer Naturklänge. Ga Lao-Lieder werden von den Menschen während der Verrichtung ihrer täglichen Rituale komponiert.

Die charakteristischen Markenzeichen des Ga Lao beinhalten dreistimmige Strukturen aus Summen (d.h. anhaltende Klänge), Parallelgesängen und dem Nachahmen von Geräuschen.



*Auftritt eines Dong-Chors
im Trommelturm, Februar
2011*

Die Hauptmelodie wird üblicherweise von den unteren Stimmen gesungen und ist führend. Die Sopran- oder Tenorteile werden von der Hauptmelodie abgeleitet und von einem einzelnen oder einer kleinen Gruppe von Sängern gesungen. Die höheren Stimmen improvisieren meist eine Melodie über der Hauptmelodie im Alt- oder Bassteil. Wenn jedoch die unteren Stimmen eine lang anhaltende leise Stelle haben, singen Sopran oder Tenor die Hauptmelodie.

Die Chorsänger erhalten bereits in jungen Jahren eine strenge traditionelle Ausbildung, bei der sie die entsprechende Tonqualität, Flexibilität, den nötigen Rhythmus und die Unabhängigkeit entwickeln sowie eine außergewöhnliche Zahl an Liedern auswendig lernen. Jedes Dorf hat ein eigenes Ausbildungssystem, welches Dorfbewohner unterschiedlicher Geschlechter und Altersgruppen in vier Hauptgruppen umfasst – Kinderchor (Oberstimme), Jugendchor (gemischt), Erwachsenenchor (Männer) und Seniorenchor (gemischt). Die Mitglieder des Kinderchors sind zwischen 8 und 12 Jahre alt und bleiben mehrere Jahre in diesem Ensemble. Ab und an führt der Kinderchor Ga Lao bei Festivals auf oder wenn es Besucher gibt, aber in erster Linie ist es eine Lerngruppe. Das Alter der Mitglieder des Jugendchors variiert von 17 bis 25, und dieses Ensemble fungiert als der Haupt-Aufführungschor.



*Der Jugendchor, Februar
2011*

Der Erwachsenenchor besteht aus verheirateten Männern, da weibliche Chorsängerinnen den Chor verlassen müssen, wenn sie heiraten. Immer dann, wenn der Jugendchor nicht zur Verfügung steht, tritt der Erwachsenenchor auf.



*Der Erwachsenenchor,
Dezember 2010*

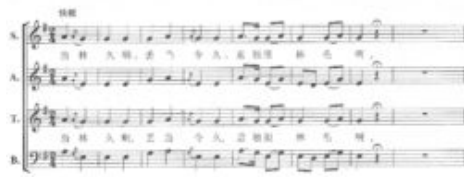
Der Seniorenchor besteht aus älteren Sängern, meist Großeltern. Dieses Ensemble führt zur Veranschaulichung für die jüngeren Ensembles Balladen und polyphone Gesänge auf, tritt aber nicht offiziell auf.

Klassifizierung des Dong-Gesangs

Je nach Stil, Rhythmus, Thema, Aufführungsart und sozialer Rolle lässt sich Ga Lao in die folgenden Arten aufteilen:

Gating heißt "Klang-Lieder", die aus improvisierten Melodien mit sehr kurzen Texten bestehen. Vor und nach dem eigentlichen Liedtext beinhalten die Lieder meist einige markante langgezogene Gesänge. Mehrere Sänger singen den Kontrapunkt in der Sopran- oder der Tenorstimme. Alle Alt- oder Bassstimmen singen ein Kontrastsummen, und die Lieder imitieren oft die Geräusche der Natur: Insekten, Vögel oder das Wasser des Flusses.

(Click on the image to download the full score)



*Dies ist ein Beispiel
für Gating, genannt
"Cicada Song"*

Gaxiangs sind „Moral-Lieder“ und dienen der Erziehung. Die Lieder haben kurze, wellenförmige Melodien, die sich auf den Inhalt des Textes konzentrieren, welcher die soziale Moral der Dong lobt oder kritisiert.

(Click on the image to download the full score)



Gaxiang "Junge Menschen"

die Verehrungsgesänge bei dieser Aktivität gemeinsam.

Es gibt drei allgemein beliebte Gruppenaktivitäten in den Dong-Dörfern: *Waihei*, *Waiding* und *Waike*. Wenn alle Bewohner eines Dorfs ein anderes Dorf besuchen und gemeinsam singen, nennt man das *Waihei*.



*Besuch eines anderen Dorfs,
gemeinsames Singen, Februar
2011*

Manchmal kommen die jungen Menschen der beiden Dörfer zu einem gesellschaftlichen Treffen zusammen, um gemeinsam zu singen. Das nennt man *Waiding*.

Wenn Familie oder Freunde sich gegenseitig besuchen und Dong-Lieder singen, nennt man das *Waike*.



*Fotografiert im Februar
2011*

Caitang-Lieder. Wenn sich das Fest dem Ende nähert, halten sich die Dong bei den Händen, während sie tanzen und singen.



*Singen der Caitang-Lieder.
Februar 2011*

(Click on the image to download the full score)



*(Dies ist ein
Kinderlied. Der
Titel lautet „Kind“.*

*Die Partitur habe
ich im Jahr 2009
niedergeschrieben)*

Abgesehen von diesen Arten des Ga Lao gibt es noch mehr Lieder in den Kategorien Road-Stopping-Lieder (das sind Spiellieder: Wenn Gäste ins Dorf kommen, erwarten die Dörfler sie am Dorfeingang. Sie halten die Gäste an und singen einige Lieder, um ihnen einige Fragen zu stellen. Die Gäste sollten ihre Antworten durch Lieder geben. Wenn die Gäste richtig singen, werden sie ins Dorf eingelassen. Anm. der Redakteurin nach Rückfrage bei der Autorin.), Liebeslieder, geschichtenerzählende Balladen, Trinklieder und Beerdigungslieder.

Jede Lieder-Kategorie bietet andere Melodien, Texte und Stile. Die Dong wiederholen selten einmal dasselbe Lied. Jede/r Dong-Musiklehrer/in hat mehrere tausend verschiedene Lieder in seinem oder ihrem Gedächtnis. Die Ga Lao Lieder sind verflochten mit der Kultur, den Traditionen und dem Alltag der Dong. Bei so vielen Menschen, die es lieben zu singen, ist es kein Wunder, dass man die Dong-Dörfer das „Meer der Lieder und die Heimat der Gedichte“ nennt.

Der Welt die GA LAO-Traditionen der Dong vorstellen

Der Liping County Dong Choir ist im Oktober 1959 in Peking aufgetreten – sein erster Auftritt außerhalb des Dong-Dorfes. Der Auftritt rief große Begeisterung hervor und führte zu weiteren Einladungen zu Auftritten. Dies war ein bedeutender Schritt, um die Tradition des Ga Lao von den Bergen in den Rest der Welt zu schicken. Heute ist der Chor bereits in Frankreich, Italien, Deutschland und Singapur aufgetreten, um sein traditionelles Repertoire mit den Menschen zu teilen. Am

3. Oktober 1986 hat der Liping Cuntly Dong Choir am Pariser Herbstfestival teilgenommen. Sein Auftritt im Palais de Chaillot wurde so gut aufgenommen, dass es standing ovations gab. Der Vorstandsvorsitzende M. Josephone sagte dazu: „Es kommt auf der Welt nur selten vor, dass eine Minderheitengruppe von nur zwei Millionen Menschen eine solch alte und unverfälschte Volksgesangstradition schaffen und erhalten kann“.

Viele Menschen hatten fälschlicherweise gedacht, dass es keine Harmonie in der chinesischen Musik gebe, aber der Ga Lao der Dong bringt die Polyphonie im alten China zum Vorschein. Vor allem dank der Arbeit des Chorleiters Yin-Ting Sun floriert die Tradition auch weiterhin.



Herr Yin-Ting Sun (erste Reihe) und die Dong-Chöre. Dezember 2009

Li Xi ist Chorleiterin des Shenzhen Yantian Foreign Language Primary School Children's Choir in China, den sie im Jahr 2001 gründete. Im Juli 2010 gewann der Chor die Goldmedaille beim Meisterschaftswettkampf der 6. Weltchorspiele und zeigte dabei seine enorme



Entwicklung über das vergangene Jahrzehnt. Xi sammelt gern Volksmusik und adaptiert diese für A-cappella-Chor. Sie ist Mitglied der Internationalen Föderation für Chormusik– IFCM, der China Choral Association und der China Society of Music Education (CSME). Email: Jack.zeyu@gmail.com

Übersetzt von Sabine Wolff, Deutschland

Edited by Cara Tasher, USA